

# Wochenmitteilung der Grabeskirche St. Elisabeth

für die Woche vom 02.03.2019 bis 09.03.2019

## Gottesdienste in der Grabeskirche

**Samstag, 02.03.2019, 17.00 Uhr**

Gedenkmesse für alle, die vor einem Jahr und vor einigen Wochen bestattet wurden.

**Kollekte für die Pfarre St. Vitus**

*Zebrant: Kaplan Thomas Porwol*

Türkollekte für die Caritas unserer Gemeinden.

Auf Wunsch stellt die Pfarre St. Vitus eine Spendenbescheinigung aus.

**Aschermittwoch, 06.03.2019, 19.00 Uhr**

Hl. Messe in St. Maria Rosenkranz mit Austeilung des Aschenkreuzes

**Samstag, 09.03.2019, 17.00 Uhr**

Gedenkmesse.

**Kollekte für die Pfarre St. Vitus**

*Zebrant: Pfarrer Wolfgang Bußler*

## Bestattungen in der Grabeskirche und Krypta

Wir bitten die aktuellen Aushänge und im Internet unter [www.grabeskirche-moenchengladbach.de](http://www.grabeskirche-moenchengladbach.de) zu beachten, die Sie über aktuelle Bestattungen in der Grabeskirche und Krypta informieren.

Alle aktuellen Informationen zu Angeboten der Trauerseelsorge an der Grabeskirche St. Elisabeth und unseren aktuellen Wochenbrief finden Sie auch im Internet: [www.trauerseelsorge-elisabeth-mg.de](http://www.trauerseelsorge-elisabeth-mg.de)

Anmeldungen für Gedenkgottesdienste (Sechswochenämter, Jahrgedächtnisse) können donnerstags von 9-12 Uhr im Gemeindebüro der Grabeskirche abgegeben werden. Gerne können Sie für diese Intentionen eine Spende geben. Ihre Ansprechpartnerin ist Frau Kreuzer, Tel.: 0 21 61 - 2 48 92 0.

## Humor – eine Kraftquelle in trauriger Zeit

Die Karnevalszeit stellt für Trauernde oft eine große Herausforderung dar. Sie fragen sich:

Wie können andere nur so ausgelassen und fröhlich sein, während ich niedergeschlagen und traurig in meinen vier Wänden sitze?

Sicher: es kommt wie immer auf das rechte Maß an, aber Humor und das Lachen können und dürfen in der Trauerzeit als wichtige Kraftquelle durchaus zum täglichen Leben dazu gehören!

Von dieser Haltung, die den Humor als hilfreich auch in schwierigen Zeiten beschreibt, erzählen die folgenden Zitate:

*„Der Mensch hat gegenüber den Widrigkeiten des Lebens drei Dinge zum Schutz: die Hoffnung, den Schlaf und das Lachen!“*  
(Immanuel Kant)

*„Der Humor ist der Regenschirm der Weisen.“*  
(Erich Kästner)

*„Ein Lächeln ist die kürzeste Verbindung zwischen zwei Menschen“.*  
(Victor Borg)

Auch Trauernde suchen in der Begleitung oder auf den eigenen Trauerwegen vor allem die alltägliche Begegnung mit allen Facetten des Lebens – und dazu gehört eben auch der Humor. Lachen kann gerade dann wie Balsam für die wunde Seele sein.

So wünsche ich Ihnen – auch wenn Sie trauern – nicht nur kann Karneval immer wieder Momente der Freude, die für Sie zur Kraftquelle werden!

*Ulrike Gresse,*  
Seelsorgerin an der Grabeskirche St. Elisabeth

**Beichtgelegenheiten**     Donnerstag, 07. März, 16.30 Uhr, St. Barbara:     fällt aus  
    Samstag, 09. März, 10.00 Uhr, Citykirche:                     Kaplan Thomas Porwol

**Musik zur Marktzeit am 09. März um 12.00 Uhr in der Citykirche**

Werke von Stradella, Pergolesi, Bach und Händel  
 Larissa Starozhilowa-Clemens (Contraalto), Udo Witt (Orgel)

**Citygottesdienst mit Pfarrer Dr. Wilhelm Bruners am 03. März um 19.30 Uhr in der Citykirche**

Allen Grund zum Lachen? – In diesen Tagen wird viel gelacht. Wir brauchen diese lächerlichen Zeiten, um uns von den vielen Trauer-  
 gesängen, die uns die Politik und das tägliche Leben servieren, zu erholen. Der tiefste Grund für unser Lachen aber ist die Beziehung  
 des Christenmenschen zum Tod. Der Christ weigert sich, dem Tod jene Endgültigkeit zu geben, in deren Maske er auftritt. Und wir tun  
 gut daran, ihm diesen Triumph nicht zu gönnen – mit lachendem Mund.

**Der Verein für Christliche Kunst lädt am 7. März ein zum Besuch des Kloster-Museums in Sempelveld**

Die Clara-Fey-Schwester haben in ihrem früheren Klostergebäude eine sehenswerte Ausstellung zu Paramenten, Wachs Kunst und  
 ähnlicher Kunst des 19. Jahrhunderts eingerichtet. Unsere frühere City-Seelsorgerin Schwester Waltraud Schulte war hier mitverant-  
 wortlich.

Treffpunkt ist am Donnerstag, 7. März 2019 um 15.00 Uhr in Sempelveld, Kloosterstraat 68, Niederlande  
 Anmeldung: Gaby Bayer-Ortmanns, 02406-1888. [kontakt@vck.de](mailto:kontakt@vck.de)

**Ökumenisches Bibelgespräch in Eicken am 11. März um 18.00 Uhr**

Auch im neuen Jahr 2019 laden wir evangelische Christen aus der Friedenskirchengemeinde und katholische Christen aus St. Maria  
 Rosenkranz und über die Gemeinden hinaus ein zum Ökumenischen Bibelgespräch. Das Bibelgespräch am 11. März leitet Pfarrer  
 Wolfgang Bußler. Es findet im Marienheim (Raum 2) statt.

**Ökumenischer Kreuzweg für Gerechtigkeit am Freitag, 22. März**

Am 22. März findet der Ökumenische Kreuzweg für Gerechtigkeit unter dem Leitgedanken „Soziales Mönchengladbach für alle – In  
 welcher Stadt wollen wir leben?“ statt. Auftakt ist um 17.30 Uhr in der Evang. Friedenskirche, Margarethenstr. 20.  
 Von da geht es in mehreren Stationen (u. a. Hauptbahnhof, Fußgängerzone) zum Arbeitslosenzentrum, in dem gegen 20.00 Uhr ein Ab-  
 schluss bei Brot und Wein gefeiert wird. Wir laden zur Teilnahme am Ökumenischen Kreuzweg sehr herzlich ein!

**Bus-Wallfahrt zum Grab des Apostels Matthias nach Trier am 03. Juni**

Die Pfarre Sankt Vitus bietet auch in diesem Jahr wieder gemeinsam mit der Matthiasbruderschaft M'gladbach-Stadt eine Buswallfahrt  
 nach Trier an. Los geht es am 3. Juni um 5.45 Uhr an der Münster-Basilika. Rückkehr ist gegen 19.45 Uhr. Die Kosten für die Busfahrt  
 und das Mittagessen in St. Matthias betragen 30,- €. Nähere Informationen erhalten Sie im Gemeindebüro St. Mariae Himmelfahrt  
 (Tel.: 462330, Mo-Mi-Fr 9-12 Uhr). Anmeldungen nimmt ebenfalls das Gemeindebüro entgegen.

**Der Flyer „Fastenzeit und Ostern 2019“ mit vielen Terminen unserer Pfarre Sankt Vitus liegt in den Kirchen aus.**

**Taizéfahrt in den Osterferien**

Der Fachbereich Jugend des Büros der Regionaldekane Mönchengladbach/Heinsberg bietet vom 22. bis 28. April 2019 eine Taizé  
 Fahrt für junge Menschen von 16 bis 29 Jahren an. Seit einigen Jahren ist es Tradition, dass sich Jugendliche aus dem ganzen Bistum  
 Aachen in den Osterferien auf den Weg nach Taizé machen. Taizé ist ein kleiner französischer Ort im malerischen Burgund. In diesem  
 kleinen Dorf lebt seit über 70 Jahren eine Ordens-Gemeinschaft von Männern. Das Leben in dieser Gemeinschaft ist geprägt von ein-  
 nem bescheidenen Lebensstil und regelmäßigen Gebeten. An diesem Leben wird die Reisegruppe in der zweiten Woche der Osterfer-  
 rien teilhaben. Die Kosten betragen pro Person 160,- €. Informationen zum Anmeldeverfahren erhalten Sie beim Büro der Regionen  
 Mönchengladbach/Heinsberg – Fachbereich Jugend, Herrn Vollberg, Tel. 02433 445824-13, [maik.vollberg@bistum-aachen.de](mailto:maik.vollberg@bistum-aachen.de).

**Sonntagsgottesdienste in St. Vitus**

St. Barbara: So 9.00, 12.15 und 18.00 Uhr • St Elisabeth: Sa 17.00 Uhr • St. Maria Rosenkranz: So 10.00 Uhr  
 St. Mariä Himmelfahrt (Münster): Sa 18.15 Uhr und So 11.00 Uhr • Citykirche: So 19.30 Uhr (1. So. im Monat)